

Börsenumsätze

von strukturierten Wertpapieren

Kursschwankungen sorgen für regen Börsenhandel bei Zertifikaten

Umsätze deutlich über Vorjahresniveau

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE

ANLAGEPRODUKTE

HEBELPRODUKTE

mit Kapitalschutz (100%)

ohne Kapitalschutz (< 100%)

ohne Knock-Out

mit Knock-Out

Strukturierte Anleihen

Aktienanleihen

Express-Zertifikate

Index-/Partizipations-Zertifikate

Optionsscheine

Knock-Out Produkte

Kapitalschutz-Zertifikate

Bonitätsanleihen

Discount-Zertifikate

Bonus-Zertifikate

Outperformance-/
Sprint-Zertifikate

Faktor-Zertifikate

Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Jahresübersicht Börsenumsätze	4
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen	5
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen	5
Umsatz nach Produktkategorien	6
Anlageprodukte nach Basiswerten	7
Hebelprodukte nach Basiswerten	7
Zahl der Neuemissionen	8
Gesamtzahl der Produkte	9
Erläuterungen zur Methodik	9

Juli | 2015

- Im Juli registrierten die Börsen in Stuttgart und Frankfurt erneut eine hohe Handelstätigkeit. Mit rund 4,4 Mrd. Euro waren die Umsätze deutlich über dem Niveau des Vorjahresmonats.
- Anleger hatten Ende Juli die Wahl zwischen 586.411 Anlagezertifikaten und 768.698 Hebelprodukten.
- Der Umsatz bei Index- und Partizipationszertifikaten stieg deutlich um 18,8 Prozent auf 405,1 Mio. Euro.
- Der Umsatz bei Hebelpapieren auf Aktien belief sich auf 574,1 Mio. Euro und lag um 33,5 Prozent höher als im Vormonat. Ihr Anteil am Handelsvolumen betrug 23,9 Prozent.

Kursschwankungen sorgen für regen Börsenhandel bei Zertifikaten

Umsätze deutlich über Vorjahresniveau

Die Handelsplätze in Stuttgart und Frankfurt haben im Juli konstant hohe Umsätze verzeichnet. Die Börsenumsätze in Zertifikaten und Hebelprodukten lagen bei circa 4,4 Mrd. Euro und damit auf dem Niveau des Vormonats. Im Vergleich zum Vorjahr entsprach dies einer Steigerung des Umsatzes um 22,2 Prozent. Die rege Handelstätigkeit wurde auf die großen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten zurückgeführt. Die Zahl der ausgeführten Orders lag bei 494.917 und damit um 4,2 Prozent niedriger als im Juni. Die durchschnittliche Ordergröße stieg dagegen um 3,3 Prozent auf 8.796 Euro.

Das Handelsvolumen bei Anlageprodukten lag im Juli bei circa 2,0 Mrd. Euro und war damit um 1,9 Prozent höher als noch im Vormonat. Der Anteil am Gesamtvolumen betrug 44,9 Prozent. Die Börsen in Stuttgart und Frankfurt führten 77.810 Kundenorders aus. Dies entsprach einem Anstieg um 9,2 Prozent. Die durchschnittliche Ordergröße belief sich auf 25.108 Euro.

Im Vergleich zum Gesamtmarkt ging die Handelsaktivität im Juli bei den Hebelprodukten um 3,3 Prozent zurück und lag bei 2,4 Mrd. Euro. Diese Produktkategorie vereinte damit einen Anteil von 55,1 Prozent am Gesamtumsatz auf sich.

Die Zahl der ausgeführten Kundenorders sank um 6,3 Prozent auf 417.107. Die durchschnittliche Ordergröße belief sich auf 5.753 Euro und lag damit um 3,2 Prozent höher als noch im Juni.

Neuemissionen

Ende Juli legten die Banken 61.157 neue Anlagezertifikate und 218.603 Hebelprodukte auf. Das Angebot an den Börsen in Stuttgart und Frankfurt umfasste 586.411 Anlagezertifikate und 768.698 Hebelprodukte.

Börsenumsätze nach Produktkategorien

Anlageprodukte

Der Umsatz bei **Discount-Zertifikaten** ging im Juli leicht um 1,7 Prozent auf 696,6 Mio. Euro zurück. Das Handelsvolumen bei **Bonus-Zertifikaten** sank um 4,2 Prozent auf 469,1 Mio. Euro. In der Kategorie der **Index- und Partizipations-Zertifikate** belief sich der Umsatz auf 405,1 Mio. Euro und war damit um 18,8 Prozent höher als im Juni. **Aktienanleihen** verzeichneten ebenfalls einen Umsatz-

anstieg und kamen auf 191,0 Mio. Euro. Dies entsprach einem Plus zum Vormonat von 9,3 Prozent. Das Handelsvolumen bei **Express-Zertifikaten** ging um 6,1 Prozent auf 67,7 Mio. Euro zurück. Einen Umsatz von 58,0 Mio. Euro erzielten **Strukturierte Anleihen**. Dies entsprach einem Umsatzrückgang gegenüber dem Vormonat um 2,4 Prozent. Das Handelsvolumen bei **Kapitalschutz-Zertifikaten** kletterte im Juli um 4,6 Prozent auf 35,5 Mio. Euro. Das Handelsvolumen bei **Bonitätsanleihen** sank um 7,6 Prozent auf 18,7 Mio. Euro. **Outperformance- und Sprint-Zertifikate** kamen im Juli auf ein Handelsvolumen von 12,0 Mio. Euro. Dies entsprach einem Rückgang gegenüber dem Vormonat um 30,5 Prozent. Sie spielen angesichts des geringen Volumens für den Gesamtmarkt keine entscheidende Rolle.

Hebelprodukte

Ein uneinheitliches Bild gaben die Handelsaktivitäten der privaten Anleger bei den Hebelprodukten im Juli ab. Der Umsatz bei **Optionsscheinen** stieg um 2,4 Prozent auf 674,6 Mio. Euro. Das Handelsvolumen bei **Knock-Out Produkten** lag bei 1,2 Mrd. Euro und damit um 10,8 Prozent niedriger als noch im Vormonat. **Faktor-Zertifikate** kamen mit einem Umsatzplus von 9,5 Prozent auf 531,5 Mio. Euro. ▶▶

Börsenumsätze nach Basiswerten

Anlageprodukte

Einen Umsatzrückgang um 4,0 Prozent auf 960,3 Mio. Euro mussten Produkte mit **Indizes als Basiswert** hinnehmen. Daraus ergab sich ein Anteil von 49,2 Prozent am Gesamtvolumen. Bei Anlageprodukten mit **Aktien als Basiswert** lag der Umsatz bei 787,6 Mio. Euro und damit um 6,4 Prozent höher als im Vormonat. Der Umsatz bei Produkten mit **Rohstoffen als Basiswert** stieg im Juli deutlich um 39,6 Prozent auf nun 98,8 Mio. Euro. Ihr Anteil am Gesamtumsatz betrug 5,1 Prozent. Bei Anlageprodukten mit **Zinsen als Basiswert** ging die Handelsaktivität um 16,1 Prozent auf 27,2 Mio. Euro zurück. Dies entsprach einem Marktanteil von 1,4 Prozent.

Hebelprodukte

Der Handelsumsatz bei Hebelprodukten ging im Vergleich zum Vormonat zurück. Der Umsatz bei Produkten mit **Indizes als Basiswert** sank um 11,1 Prozent auf 1,6 Mrd. Euro. Ihr Anteil am Gesamtumsatz betrug 67,5 Prozent. Bei Produkten mit **Aktien als Basiswert** wurde im Juli ein

deutlicher Umsatzanstieg um 33,5 Prozent auf 574,1 Mio. Euro registriert. Daraus ergab sich ein Marktanteil von 23,9 Prozent. **Rohstoffe als Basiswert** kamen bei den Hebelprodukten mit einem Umsatzplus von 14,8 Prozent auf 107,3 Mio. Euro. Ihr Anteil belief sich auf 4,5 Prozent. Das Handelsvolumen bei den **Hebelpapieren auf Währungen** lag mit 74,6 Mio. Euro um 29,2 Prozent niedriger als im Vormonat. Ihr Anteil am Gesamtvolumen betrug 3,1 Prozent.

Umsätze der Börsen

Die Börse in Stuttgart erzielte im Juli ein Umsatzvolumen von 2,8 Mrd. Euro. Ihr Marktanteil am Gesamtumsatz lag bei 64,4 Prozent. Die Stuttgarter Börse führte 308.119 Kundenorders aus.

Die Börse in Frankfurt kam auf ein Handelsvolumen von circa 1,6 Mrd. Euro. Ihr Anteil an den Börsenumsätzen betrug 35,6 Prozent. Die Zahl ausgeführter Kundenorders lag bei 186.798. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der 16 führenden Emittenten derivativer Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarkts repräsentieren: Barclays, BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBBW, Société Générale, UBS und Vontobel. Neun Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, Finanzportale und Dienstleister zählen, unterstützen die Arbeit des Verbands.

Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

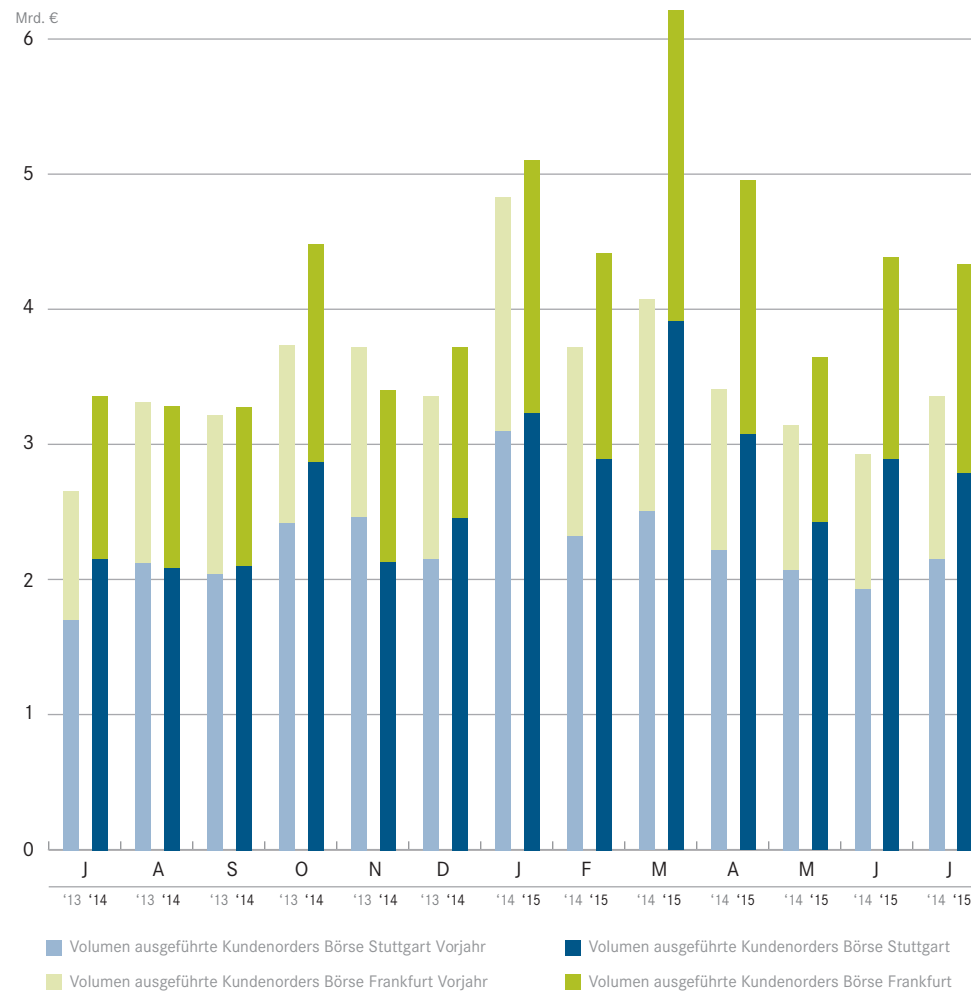
Bei Rückfragen:

Alexander Heftrich, Pressesprecher
Tel.: +49 (69) 244 33 03 – 70
heftrich@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Jahresübersicht Börsenumsätze Juli 2015

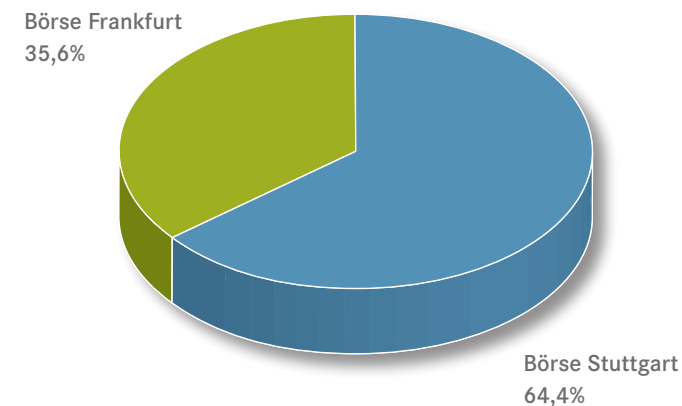
Monat	Gesamt		Börse Stuttgart		Börse Frankfurt	
	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders	in T€	Zahl der Orders
Juli 2014	3.606.875	389.451	2.351.254	245.520	1.255.621	143.931
August 2014	3.314.710	384.544	2.108.277	238.662	1.206.432	145.882
September 2014	3.309.499	374.186	2.122.046	234.355	1.187.453	139.831
Oktober 2014	4.522.131	507.907	2.898.702	320.287	1.623.429	187.620
November 2014	3.435.428	396.768	2.153.326	249.105	1.282.102	147.663
Dezember 2014	3.756.534	427.297	2.480.625	272.556	1.275.908	154.741
Januar 2015	5.158.277	588.762	3.265.161	370.772	1.893.115	217.990
Februar 2015	4.458.756	502.838	2.926.369	318.155	1.532.387	184.683
März 2015	6.218.122	621.024	3.917.082	396.160	2.301.040	224.864
April 2015	4.983.920	529.267	3.089.865	323.563	1.894.056	205.704
Mai 2015	3.784.134	430.750	2.517.251	271.530	1.266.883	159.220
Juni 2015	4.398.760	516.355	2.906.854	323.818	1.491.906	192.537
Juli 2015	4.353.309	494.917	2.803.565	308.119	1.549.744	186.798



Umsatzvolumen nach Börsenplätzen Juli 2015

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil	Umsatz in T€	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	23.014	0,8%	70.470	4,5%	93.485	2,1%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.310.700	46,8%	549.500	35,5%	1.860.200	42,7%
Anlageprodukte gesamt	1.333.714	47,6%	619.970	40,0%	1.953.684	44,9%
Hebelprodukte mit Knock-Out	736.735	26,3%	456.760	29,5%	1.193.495	27,4%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	733.115	26,1%	473.015	30,5%	1.206.130	27,7%
Hebelprodukte gesamt	1.469.850	52,4%	929.775	60,0%	2.399.625	55,1%
Gesamt	2.803.565	100,0%	1.549.744	100,0%	4.353.309	100,0%

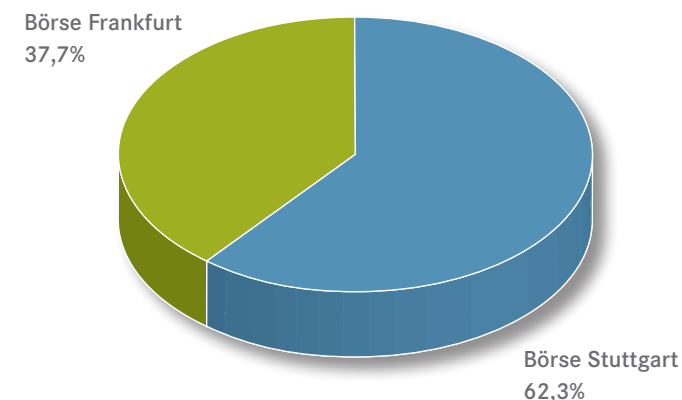
Umsatzvolumen nach Börsenplätzen in Prozent



Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen Juli 2015

	Börse Stuttgart		Börse Frankfurt		Gesamt	
	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil	Zahl	Anteil
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	971	0,3%	3.536	1,9%	4.507	0,9%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	49.004	15,9%	24.299	13,0%	73.303	14,8%
Anlageprodukte gesamt	49.975	16,2%	27.835	14,9%	77.810	15,7%
Hebelprodukte mit Knock-Out	148.341	48,1%	93.488	50,0%	241.829	48,9%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	109.803	35,6%	65.475	35,1%	175.278	35,4%
Hebelprodukte gesamt	258.144	83,8%	158.963	85,1%	417.107	84,3%
Gesamt	308.119	100,0%	186.798	100,0%	494.917	100,0%

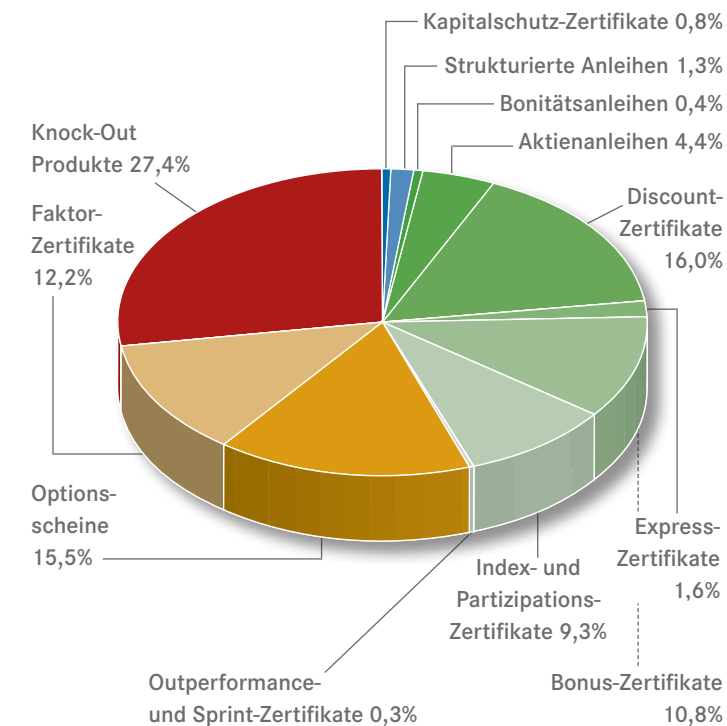
Zahl der Kundenorders nach Börsenplätzen in Prozent



Börsenumsätze nach Produktkategorien Juli 2015

Produktkategorien	Veränderung zum Vormonat		Zahl der Orders	Veränderung zum Vormonat		Umsatz pro Order		Veränderung zum Vormonat	
	Umsatz	Anteil		Umsatz	Anteil	Umsatz	Veränderung	Umsatz	Veränderung
	in T €	in %	#	in %	in %	in €	in %	in %	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	35.519	4,6	1.616	-4,6	0,3	21.980	9,6		
■ Strukturierte Anleihen	57.965	-2,4	2.891	-3,2	0,6	20.050	0,8		
■ Bonitätsanleihen	18.742	-7,6	942	-0,9	0,2	19.896	-6,7		
■ Aktienanleihen	190.962	9,3	10.403	6,0	2,1	18.356	3,1		
■ Discount-Zertifikate	696.580	-1,7	16.740	9,6	3,4	41.612	-10,4		
■ Express-Zertifikate	67.676	-6,1	3.848	8,5	0,8	17.587	-13,4		
■ Bonus-Zertifikate	469.149	-4,2	14.786	-5,0	3,0	31.729	0,9		
■ Index- und Partizipations-Zertifikate	405.058	18,8	25.902	26,6	5,2	15.638	-6,1		
■ Outperformance- und Sprint-Zertifikate	12.032	-30,5	682	-27,4	0,1	17.643	-4,4		
Anlageprodukte gesamt	1.953.684	1,9	77.810	9,2	15,7	25.108	-6,7		
■ Optionsscheine	674.606	2,4	118.813	-1,4	24,0	5.678	3,9		
■ Faktor-Zertifikate	531.524	9,5	56.465	-2,2	11,4	9.413	12,0		
■ Knock-Out Produkte	1.193.495	-10,8	241.829	-9,4	48,9	4.935	-1,6		
Hebelprodukte gesamt	2.399.625	-3,3	417.107	-6,3	84,3	5.753	3,2		
Gesamt	4.353.309	-1,0	494.917	-4,2	100,0	8.796	3,3		

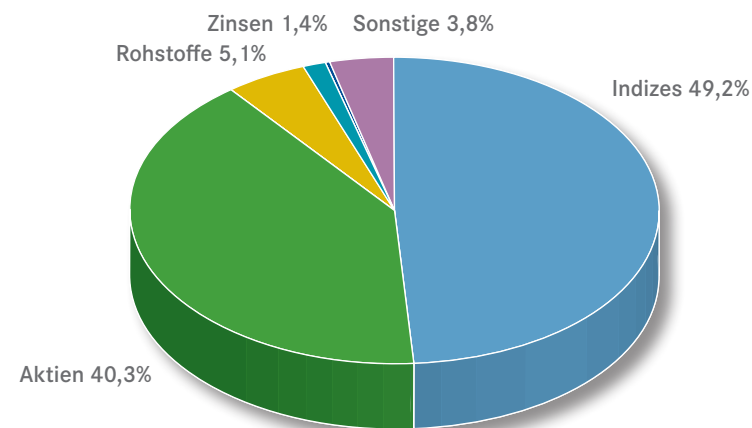
Anteil am Gesamtvolumen



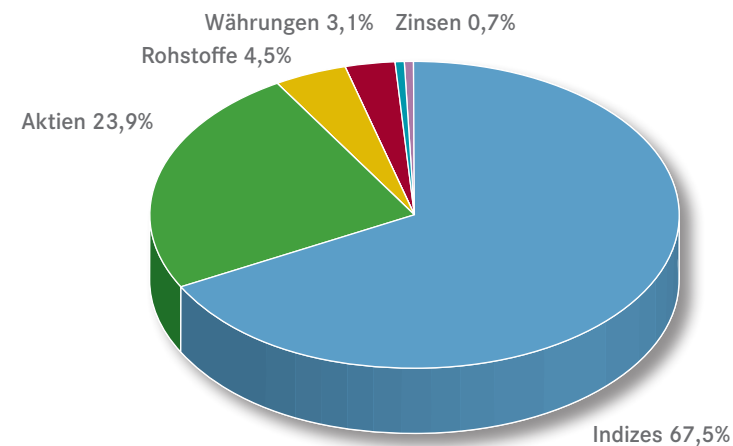
Börsenumsätze nach Basiswerten Juli 2015

Basiswert	Umsatz	Veränderung zum Vormonat	Anteil
	in T €	in %	in %
Anlageprodukte			
■ Indizes	960.272	-4,0%	49,2%
■ Aktien	787.620	6,4%	40,3%
■ Rohstoffe	98.808	39,6%	5,1%
■ Währungen	1.055	138,4%	0,1%
■ Zinsen	27.245	-16,1%	1,4%
■ Fonds	4.209	-34,7%	0,2%
■ Sonstige	74.475	12,8%	3,8%
Anlageprodukte gesamt	1.953.684	1,9%	100,0%
Hebelprodukte			
■ Indizes	1.619.305	-11,1%	67,5%
■ Aktien	574.117	33,5%	23,9%
■ Rohstoffe	107.297	14,8%	4,5%
■ Währungen	74.573	-29,2%	3,1%
■ Zinsen	17.060	-33,2%	0,7%
■ Fonds	12	-23,1%	0,0%
■ Sonstige	7.262	33,5%	0,3%
Hebelprodukte gesamt	2.399.625	-3,3%	100,0%
Gesamt	4.353.309	-1,0%	

Anlageprodukte nach Basiswerten



Hebelprodukte nach Basiswerten



Zahl der Neuemissionen Juli 2015

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out	
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitätsanleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte	
Januar 2015	4	3	16	11.819	30.127	199	43.379	262	2	73.850	16	186.667	346.344
Februar 2015	13		34	7.870	13.892	227	28.493	120	45	57.036	15	139.427	247.172
März 2015	11		42	13.167	31.098	252	50.055	258	176	65.679	64	166.314	327.116
April 2015	8		28	7.483	13.539	250	50.132	220	25	43.992	167	142.549	258.393
Mai 2015	9		21	5.366	14.383	226	26.352	395	5	37.978	69	145.097	229.901
Juni 2015	8	2	19	10.392	21.018	239	25.380	132	19	45.067	129	164.346	266.751
Juli 2015	10		33	9.133	17.732	267	33.680	257	45	52.209	48	166.346	279.760
1/15 - 7/15	63	5	193	65.230	141.789	1.660	257.471	1.644	317	375.811	508	1.110.746	1.955.437
1/15 - 7/15	68		468.304							376.319		1.110.746	1.955.437
1/15 - 7/15			468.372							1.487.065			1.955.437

Gesamtzahl der Produkte Juli 2015

Monat	Derivative Anlageprodukte									Derivative Hebelprodukte			Gesamt	
	mit Kapitalschutz		ohne Kapitalschutz							ohne Knock-Out		mit Knock-Out		
	Kapitalschutz-Zertifikate	Strukturierte Anleihen	Bonitätsanleihen	Aktienanleihen	Discount-Zertifikate	Express-Zertifikate	Bonus-Zertifikate	Index- und Partizipations-Zertifikate	Outperformance- / Sprint-Zertifikate	Options-scheine	Faktor-Zertifikate	Knock-Out Produkte		
Juli 2014	2.683	455	882	78.454	167.676	2.007	219.732	4.466	2.283	363.987	2.607	285.777	1.131.009	
August 2014	2.652	448	916	82.023	173.481	2.094	227.994	4.589	2.261	376.423	2.724	298.536	1.174.141	
September 2014	2.617	445	935	76.479	163.923	2.154	219.067	4.760	2.141	348.269	2.864	287.287	1.110.941	
Oktober 2014	2.572	438	954	82.704	173.165	2.335	230.310	4.906	2.130	379.365	2.943	286.305	1.168.127	
November 2014	2.523	429	985	87.429	175.447	2.446	230.153	4.932	2.068	386.883	3.221	307.992	1.204.508	
Dezember 2014	2.464	419	973	82.880	163.361	2.584	215.662	4.993	1.429	354.237	3.291	289.155	1.121.448	
Januar 2015	2.419	411	981	88.682	183.588	2.690	239.732	5.197	1.422	388.656	3.307	318.694	1.235.779	
Februar 2015	2.390	400	1.015	92.921	188.636	2.736	255.475	5.277	1.440	419.745	3.321	344.523	1.317.879	
März 2015	2.338	397	1.045	94.715	185.117	2.827	247.528	5.470	1.553	409.904	3.385	340.516	1.294.795	
April 2015	2.281	386	1.057	100.092	194.869	2.893	281.683	5.651	1.560	424.718	3.548	347.165	1.365.903	
Mai 2015	2.258	375	1.078	103.228	201.305	2.970	293.160	5.881	1.532	436.467	3.617	365.729	1.417.600	
Juni 2015	2.224	366	1.086	92.496	183.532	3.023	267.898	5.963	963	398.055	3.743	345.836	1.305.185	
Juli 2015	2.192	355	1.111	96.953	190.673	3.125	284.845	6.160	997	415.296	3.788	349.614	1.355.109	
Juli 2015	2.547		583.864							415.296		3.788	349.614	1.355.109
	586.411									768.698			1.355.109	

STATISTIK: Erläuterungen zur Methodik

Die Statistik umfasst die börslichen Umsätze der Präsenzbörsen Börse Stuttgart und Börse Frankfurt Zertifikate AG in derivativen Wertpapieren. Die Umsatzdaten stammen aus den beiden Ursprungsquellen Xetra und XONTRO (Xontro Order). Die Anzahl der ausgeführten Kundenorders wurde in die Statistik integriert. Die Statistik bezieht sich auf alle Orders, die von Kunden (nicht Emittenten/MarketMakern) in das System eingestellt und durch eine Preisermittlung ausgeführt wurden. MarketMaking-Aktivitäten der Emittenten werden nicht berücksichtigt (Liquiditätsspenden in „eigenen“ Papieren). Orders, die über einen zwischengeschalteten Orderflow-Provider geleitet werden, zählen nur einmal. Jede Teilausführung einer Order zählt als eine Order. Nachträgliche Korrekturen, die in den Börsensystemen vorgenommen werden (z.B. Aufhebung wegen Mistrade), werden nicht berücksichtigt. Die Zuordnung der Wertpapiere wird mit Hilfe der Wertpapierstammdaten der Wertpapiermitteilungen (WM) sowie den Stammdaten der boerse-stuttgart AG vollzogen. Damit ist eine bestmögliche Eingruppierung der Umsatzdaten zu Börsen, Produktgruppen und Emittenten möglich. Die Klassifizierung der derivativen Wertpapiere entspricht ab Januar 2010 der Produktklassifizierung des Deutschen Derivate Verbands (DDV).

© Deutscher Derivate Verband (DDV) 2015. Obwohl die in diesem Dokument enthaltenen Angaben Quellen entnommen wurden, die als zuverlässig erachtet werden, kann für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit keine Gewähr übernommen werden. Alle Volumina und Marktanteile basieren auf frei zugänglichen Daten. Sie werden nur zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt und dienen lediglich als Indikation. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den Vereinigten Staaten, Großbritannien, Kanada oder Japan sowie seine Übermittlung an US-Personen sind untersagt.